

Perspektive Innenstadt Kornwestheim 2025plus

Unternehmensbefragung und weiteres Vorgehen

GR-Sitzung am 31. März 2022



Dr. Stefan Leuninger, Katharina Yoga
CIMA Beratung + Management GmbH, Büro Stuttgart



cima.

ABLAUF

Rückblick Perspektive Innenstadt Kornwestheim 2025plus

Kernaussagen der Unternehmensbefragung

Weitere Schritte



„Roter Faden“ für Kornwestheim

Aufenthaltsqualität
Sauberkeit
Markt- und Veranstaltungswesen
Gastronomie

Veranstaltungen für Jugendliche
Jugendtreff/Jugendcafé
Förderung des Radverkehrs



ABLAUF

Rückblick Perspektive Innenstadt Kornwestheim 2025plus

Kernaussagen der Unternehmensbefragung

Weitere Schritte

Vorgehensweise und Beteiligung

Wer wurde befragt?

- Änderungsschneiderei Anna
- Bücherlurch
- Foto Bartmann
- Goldschmiede Frick GmbH
- Johannes Apotheke
- Kreiser Ott Wäsche-Mieder-Bademoden
- Stadt Apotheke
- Star Kebab GmbH
- Tea-Shop Frey
- Villa Bildschön
- Gastronomiebetrieb St. Georges
- Hirschgarten & Irish Pub The Landlord
- Hörgeräte Langer
- Sanitätshaus Gross
- Weimers Weinparadies

INNENSTADT_DIALOG_KORNWESTHEIM - UNTERNEHMENSBEFRAGUNG

1) Um welche Betriebsform handelt es sich bei Ihrem Unternehmen hauptsächlich?

Inhabergeführtes Geschäft (Fachhandel/Gastronomie)

Filialist

Discounter

Fachmarkt

SB-Warenhaus

Kauf- und Warenhaus

Keine Angabe

Sonstiges:

2) Wie viele Mitarbeiter beschäftigt Ihr Unternehmen?

1-9

10-49

50-249

250-499

500 und mehr

Keine Angabe

3) Über welche Vertriebskanäle verkaufen Sie Ihre Dienstleistungen?

Stationäres Ladengeschäft(e)

Eigener Online-Shop

Amazon

eBay

Otto.de

Zalando (Connected Retail)

Kaufland.de

Anderer überregionaler Online-Marktplatz (z. B. Amazon.de)

Lokaler/Regionaler Online-Marktplatz, und z. B. Marktweb.de

Sonstiges:

Bildungseinrichtungen (z. B. Universitäten, Schulen)	<input type="checkbox"/>								
Kultureinrichtungen (z. B. Kleinkunst, Kino, Theater, Museen)	<input type="checkbox"/>								
Gastronomie und Verpflegungsangebote	<input type="checkbox"/>								
Touristische Einrichtungen (z. B. Hotels, Ferienwohnungen)	<input type="checkbox"/>								
Freizeiteinrichtungen, Sport, Fitness	<input type="checkbox"/>								
Öffentliche Plätze, Treffpunkte	<input type="checkbox"/>								
Marktwesen/Veranstaltungen	<input type="checkbox"/>								
Sonstiges:									

7) Wie gut sehen Sie Ihr Unternehmen für die Herausforderungen der Digitalisierung gerüstet?
(sehr schlecht) (sehr gut)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

8) Wie schätzen Sie die Erreichbarkeit Ihres Ladengeschäfts/Ihrer Ladengeschäfte ein? Für wie wichtig halten Sie alternative Mobilitätsangebote in Bezug auf die Zukunftsfähigkeit Ihres Unternehmens?

9) Welche Maßnahmen und Aktionen würden Ihrer Meinung nach Ihr Unternehmen sowie die Innenstadt Kornwestheims als Unternehmens- bzw. Gastronomiestandort stärken?

Verbesserung der Parksituation

Standortbewertung der Kornwestheimer Innenstadt

Positive Standortbedingungen:

- Die zentrale Lage in Bahnhofsnähe wird als äußerst positiv bewertet.
- Die Ladengeschäfte verzeichnen eine gute Frequentierung in der Bahnhof- und der Güterbahnhofstraße, welche nach Meinung der Gewerbetreibenden stark mit insb. medizinischen Einrichtungen (z. B. Ärztehaus) sowie der Drogerie Müller einhergeht.
- Die Kornwestheimer Einkaufslagen sind fußläufig und mit dem Fahrrad gut erreichbar.

Defizite der Kornwestheimer Innenstadt:

- Die Parksituation wird von den Unternehmer/iinnen als problematisch eingeschätzt. Einerseits gibt es den Angaben nach nur wenige Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Ladengeschäft, andererseits blockieren Falschparker/-innen die Straßen.
- Die Innenstadt insgesamt benötigt nach Angaben einiger Unternehmer/-innen eine bessere Beschilderung über ein Parkleitsystem.
- Die Sauberkeit sowie ein Mangel an konsumfreien Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten werden als Verbesserungswürdig eingestuft.

Perspektivbetrachtungen und Synergieeffekte

Die befragten Gewerbetreibenden und Dienstleister*innen machten Perspektivüberlegungen zu den vier aufgeführten Themenfeldern, welche sich bereits im Rahmen der Bürgerbefragung sowie der Jugendbeteiligung als wichtige Handlungsfelder herauskristallisierten.



Perspektivbetrachtungen und Synergieeffekte



Aufenthalts- qualität

- Erhöhung des Grünflächenanteils in der Innenstadt
- Einheitliche und hochwertige Freiraumgestaltung
- Erneuerung der Güterbahnhofstraße
- „Wiederbelebung“ der einst vom Stadtmarketing-Verein organisierten Veranstaltungen
- Einladende öffentliche Treffpunkte und Plätze haben einen positiven Synergieeffekt auf das ansässige Gewerbe.



Angebots- strukturen

- Abwechslungsreiches Angebot unterstützen
- Vermeidung von Leerstand
- Auszubauender Branchenmix
- Starke bis sehr starke Synergieeffekte durch Gesundheitsdienstleister
- Starke Synergieeffekte durch Marktwesen (Im Rahmen der Bürgerbefragung wurde der Wunsch geäußert, den Wochenmarkt an einen zentraleren Ort der Innenstadt zu verlegen)

Perspektivbetrachtungen und Synergieeffekte

- Ein interessantes und regelmäßiges Veranstaltungsprogramm wirkt sich positiv auf Gewerbetreibende und Dienstleister*innen aus (z. B. Kirbe Sonntag).
- Kurzzeitparkplätze (max. 30 Min.) in der Nähe zu den Geschäftslagen sichern
- Ausreichend Parkhäuser sind in Innenstadt/ Innenstadtnähe vorhanden
- Falschparker insb. in der Bahnhofstraße beeinträchtigen den Standort negativ
- Anzahl der Fahrradabstellanlagen erhöhen
- Das Thema „autoarme Innenstadt“ wurde unterschiedlich bewertet
- Bürgerfahrdienst für Ältere ausbauen



Events/
Veranstaltungen



Erreichbarkeit/
Mobilität

Status-quo Digitalisierung in der Kornwestheimer Innenstadt



Weniger als die Hälfte der Befragten verfügt über einen eigenen Online-Shop oder nutzt Social Media für Kommunikations- und Marketingaspekte.



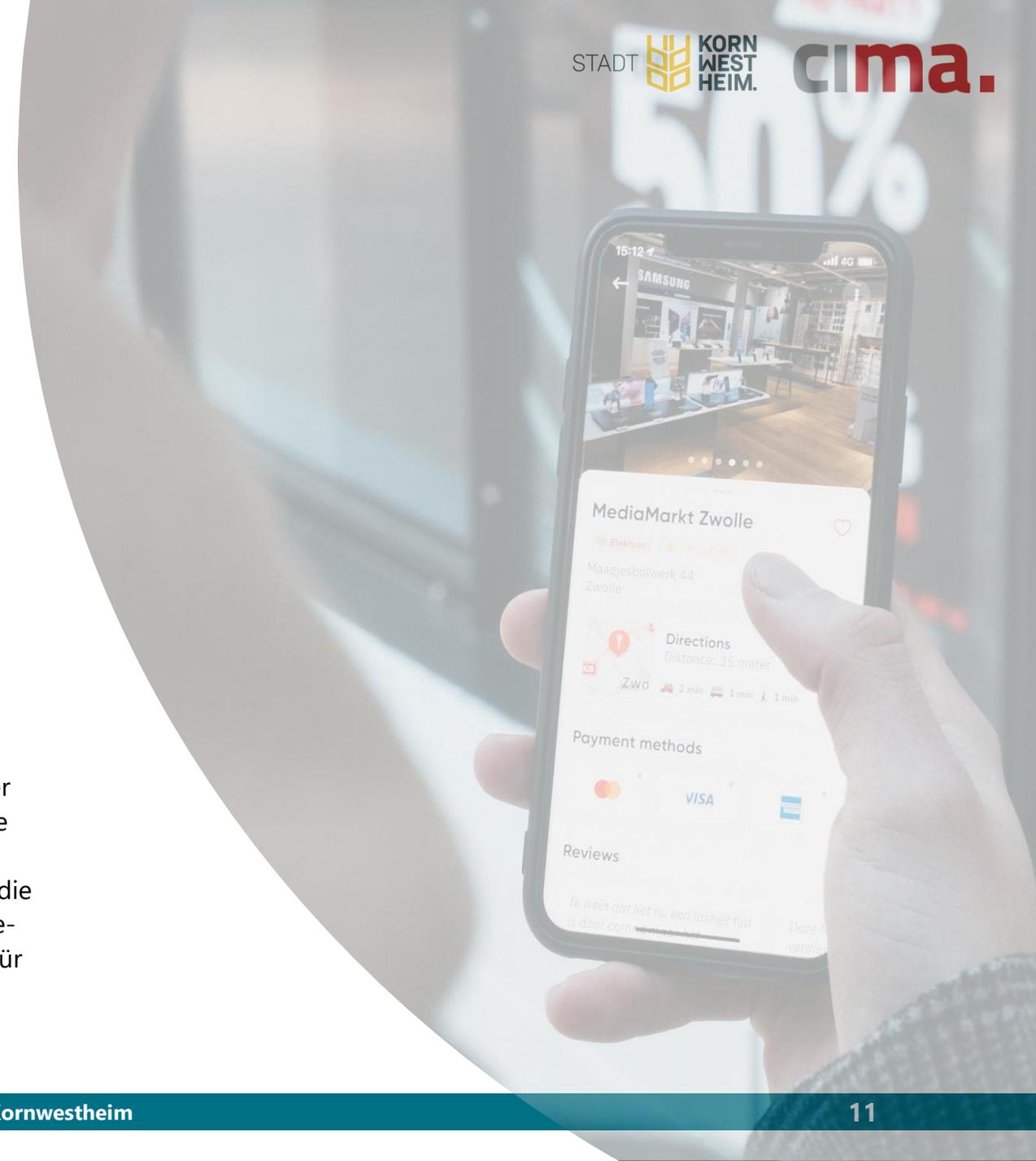
Die Gewerbetreibenden sehen sich für die Herausforderungen, welche die Digitalisierung mit sich bringt eher durchschnittlich gut gerüstet.



Anbieter/-innen von Waren, die sich für den Online-Handel eignen (z. B. Bücher) sehen ihre Existenz weniger gefährdet durch die fortschreitende Digitalisierung.

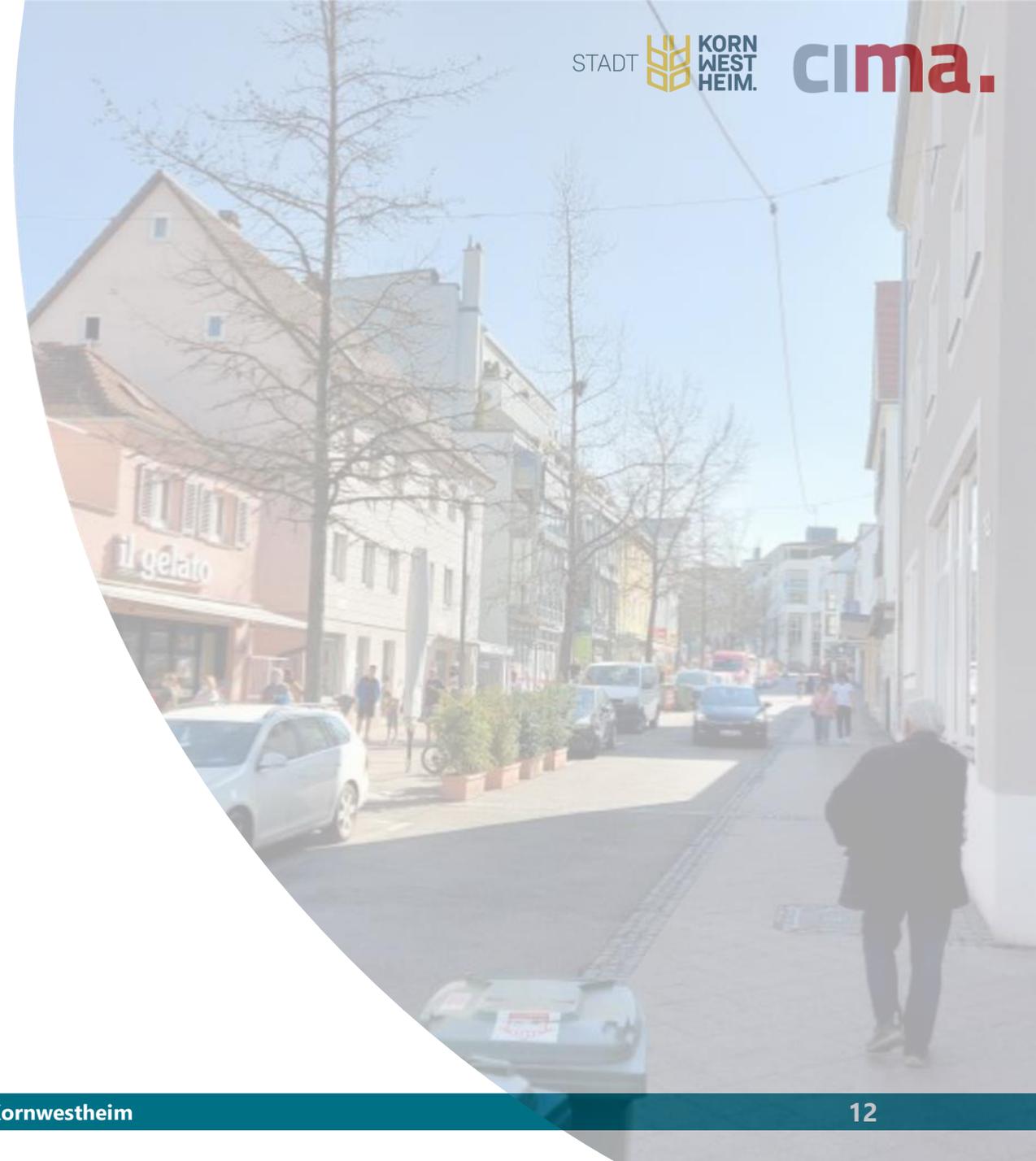


Knapp die Hälfte der Befragten stufen die zunehmende Digitalisierung sowie die Zunahme des Online-Handels als negativ für ihr Geschäft ein.



Zusammenführung der bisherigen Ergebnisse der Beteiligungen

- Die Erhöhung der Stadtraumqualität wird als wichtiger Ansatzpunkt zur nachhaltigen Stärkung der Innenstadt in Kornwestheim angesehen.
- Grundsätzlich verfügt die Innenstadt über ein ausreichendes Angebot an Stellplätzen für Pkw.
- Ansatzpunkte zur Stärkung der Mobilität liegen in einer Förderung des Radverkehrs (inklusive E-Bikes) sowie einer stärkeren Kontrolle der Kurzzeit-Stellplätze.
- Die Güterbahnhofstraße ist als Bereich zu identifizieren, in dem sich wichtige Impulse für die Innenstadtentwicklung in Kornwestheim bündeln lassen.



Zusammenführung der bisherigen Ergebnisse der Beteiligungen

- Veranstaltungen stellen nach wie vor einen wichtigen Ansatz zur Stärkung der Innenstadt als Kommunikationsort und Treffpunkt dar (Hinweis auf eine stärkere Integration von jüngeren Bevölkerungsgruppen in die Veranstaltungsplanung).
- Die Weiterentwicklung der Angebotsstrukturen (inklusive der Vermeidung von Leerständen in den Erdgeschosslagen) stellt eine zentrale Herausforderung der Innenstadtentwicklung dar.
- Konkret ist zu prüfen und in einem Konzept darzulegen, wie der zentrale Innenstadtbereich für das Marktwesen noch stärker genutzt werden kann.



ABLAUF

Rückblick Perspektive Innenstadt Kornwestheim 2025plus

Kernaussagen der Unternehmensbefragung

Weitere Schritte

Weitere Beteiligungs-Schritte im Ergebnis der bisherigen Arbeiten

„Barrierearmes Kornwestheim“

Status-quo und Perspektiven anhand eines Stadtpaziergangs

- Gemeinsamer Stadtpaziergang mit Menschen mit Gehbehinderung und ggf. Eltern mit Kinderwagen
- Informationsgewinnung über innerstädtische Barrierefreiheit in Kornwestheim

„Businessfrühstück PLUS“

Reflexionstermin mit Gewerbetreibenden und Dienstleister*innen

- Reflexion der Unternehmensbefragung
- Weitere Einbindung der innerstädtischen Stakeholder in den Prozess der Innenstadttaufwertung

Bürger Dialog Innenstadt am 20. Juli 2022

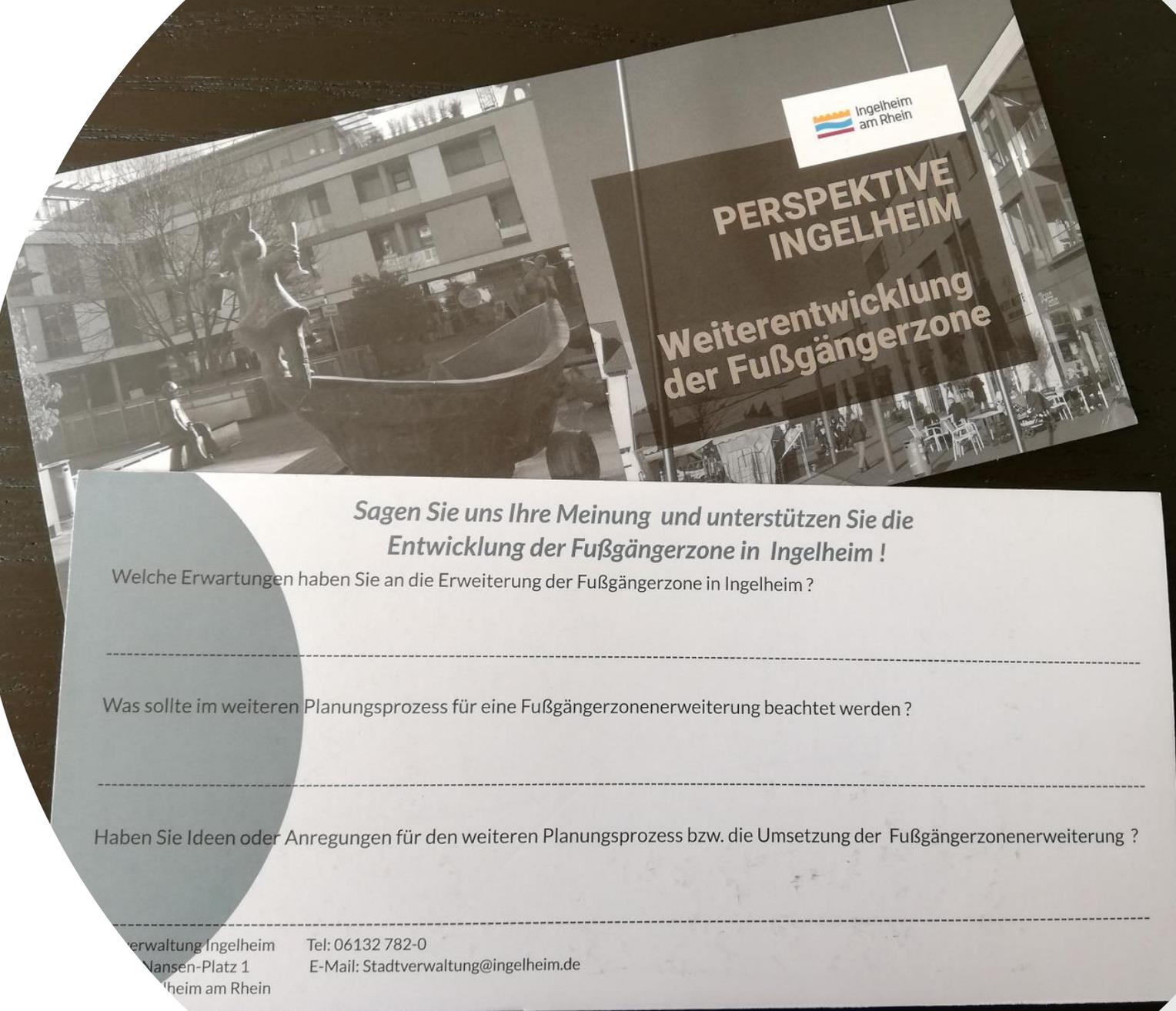
Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin

Präsentation der Ergebnisse des bisherigen Beteiligungsprozesses

Beteiligungsphase an den vier Thementischen

Thementisch I Aufenthaltsqualität	Thementisch II Mobilität/ Erreichbarkeit	Thementisch III Angebotsstruktur	Thementisch IV Events/ Veranstaltungen
<p>Temporäre Sofortmaßnahmen (Stadtgrün, Bestuhlung, Beschattung, Sauberkeit)</p> <p>Neugestaltung Güterbahnhofstraße</p>	<p>Radverkehr / E-Bikes, Fußgänger, ÖPNV, Geordnetes Parken</p>	<p>Marktwesen, Innovative Einzelhandels-betriebe (Pop-Up Store), Gastronomie</p>	<p>Neue Formate für jedes Alter</p>

Beispiel Ingelheim am Rhein



The image shows a survey poster for the expansion of the pedestrian zone in Ingelheim am Rhein. The poster features a photograph of a public square with a large sculpture and a building in the background. The text on the poster is as follows:

**Ingelheim
am Rhein**

**PERSPEKTIVE
INGELHEIM**

**Weiterentwicklung
der Fußgängerzone**

**Sagen Sie uns Ihre Meinung und unterstützen Sie die
Entwicklung der Fußgängerzone in Ingelheim !**

Welche Erwartungen haben Sie an die Erweiterung der Fußgängerzone in Ingelheim ?

Was sollte im weiteren Planungsprozess für eine Fußgängerzonenerweiterung beachtet werden ?

Haben Sie Ideen oder Anregungen für den weiteren Planungsprozess bzw. die Umsetzung der Fußgängerzonenerweiterung ?

Verwaltung Ingelheim Tel: 06132 782-0
Nansen-Platz 1 E-Mail: Stadtverwaltung@ingelheim.de
Ingelheim am Rhein

**Sagen Sie uns Ihre Meinung und unterstützen Sie die
Entwicklung der Fußgängerzone in Ingelheim !**

Welche Erwartungen haben Sie an die Erweiterung der Fußgängerzone in Ingelheim ?

Was sollte im weiteren Planungsprozess für eine Fußgängerzonenerweiterung beachtet werden ?

Haben Sie Ideen oder Anregungen für den weiteren Planungsprozess bzw. die Umsetzung der Fußgängerzonenerweiterung ?

Verwaltung Ingelheim
Nansen-Platz 1
Ingelheim am Rhein

Tel: 06132 782-0
E-Mail: Stadtverwaltung@ingelheim.de

INNOVATIVE NACHHALTIGE EINZELHANDELS ENTWICKLUNG

Es geht nicht um die Frage, ob wir die Transformation von Innenstädten und Versorgungsstandorten gut oder schlecht finden.
Es geht darum, wie wir damit umgehen!



www.cima.de blog.cima.de cima.monitor.de

Dr. Stefan Leuninger - leuninger@cima.de